

Betriebsanleitung OCR-Station V6



Datum: 01. Mai 2025

Dokument: D#68981.DE

Version: V2025.01.00

Copyright © by CodX Software AG, 6330 Cham (Schweiz)
Die Vervielfältigung oder Übersetzung, auch auszugsweise, ist ohne Genehmigung der CodX Software AG nicht gestattet. Alle Rechte nach dem Urheberrechtsgesetz bleiben der CodX Software AG vorbehalten.

Die Informationen und Abbildungen entsprechen der oben bezeichneten Version. Die CodX Software AG behält sich das Recht vor, Änderungen an den Angaben und Abbildungen in diesem Handbuch vorzunehmen.

CodX Software AG
Sinserstrasse 47
6330 Cham
Switzerland

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch

Betriebsanleitung OCR-Station V6

[Inhaltsverzeichnis]

1. Inhaltsverzeichnis

1. Inhaltsverzeichnis	2
2. Betriebsanleitung OCR-Station V6 / PLUS	3
2.1. Wichtige Hinweise	3
2.1.1. Allgemeine Informationen	3
2.1.2. Information zur Betriebsanleitung	3
2.1.3. Symbole und Hinweise	4
2.1.4. Umfang der technischen Dokumentation	5
2.2. Sicherheit	5
2.2.1. Grundlegende Sicherheitshinweise	5
2.2.2. Verantwortung des Betreibers	6
2.2.3. Arbeitskleidung und Hilfsmittel	7
2.2.4. Zulässige Arbeits- und Bedienplätze	7
2.2.5. Sicherheitskennzeichnung	8
2.2.6. Umweltschutz	8
2.3. Technische Daten	9
2.3.1. Anforderungen an den Aufstellort	9
2.3.2. Sendungsmerkmale	10
2.3.3. Anschlüsse und Verbindungskabel	13
2.4. Beschreibung der OCR-Station	13
2.4.1. Bestimmungsgemäße Verwendung	13
2.4.2. Vorhersehbare Fehlanwendung	14
2.4.3. Funktion OCR-Station V6	14
2.4.4. Funktion OCR-Station V6 PLUS	15
2.4.5. Eichfähigkeit	15
2.5. Transport, Verpackung und Lagerung	15
2.5.1. Transportsicherung	16
2.6. Montage und Inbetriebnahme	16
2.6.1. Lieferumfang OCR-Station V6	16
2.6.2. Lieferumfang OCR-Station V6 PLUS	16
2.6.3. Auspacken und aufstellen	17
2.6.4. Verkabelung und Installation CodX PostOffice	17
2.6.5. Einstellung der Arbeitshöhe	18
2.6.6. Einschalten der Anlage	18
2.6.7. Einstellung Fokus Kamera	18
2.6.8. Basiseinstellungen Kamera	21
2.6.9. Grundeinstellung Laserkreuz	22
2.6.10. Kreuzmodus in Kamera-Profil verwenden	23
2.6.11. HDR-Modus in Kamera-Profil verwenden	23
2.6.12. Betrieb OCR-Station V6 mit CodX PostOffice < V2020.03	23
2.6.13. Nachträglicher Einbau Waage	25
2.7. Betrieb	28
2.7.1. Sicherheitshinweise für den Betrieb	28
2.7.2. Einschalten	28
2.7.3. Ausschalten	28
2.7.4. Sendungen erfassen	28
2.7.5. Verwendung des Laserkreuzes	29
2.8. Instandhaltung	30
2.8.1. Sicherheitshinweise für die Instandhaltung	30
2.8.2. Instandhaltungstätigkeiten	30
2.8.3. Reinigung	30
2.8.4. Verschleiss- und Ersatzteile	30



2.9. Fehler- und Störungsbeseitigung.....	30
2.9.1. Fehlerliste.....	31
2.9.2. Nur OCR-Station V6 PLUS.....	31
2.10. Stilllegung, Demontage und Entsorgung.....	32
2.10.1. Sicherheitshinweise für Stilllegung, Demontage und Entsorgung.....	32
2.10.2. Entsorgung.....	32
2.11. Konformität.....	33
3. Kontakt.....	34

[OCR-Station V6 Betriebsanleitung]

#OCRStation

2. Betriebsanleitung OCR-Station V6 / PLUS

2.1. Wichtige Hinweise

2.1.1. Allgemeine Informationen

2.1.1.1. Hersteller

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

2.1.1.2. Kontakt

Web: www.codx.ch
Support: support.codx.ch
Telefon: +41 41 798 11 22
eMail: info@codx.ch

2.1.2. Information zur Betriebsanleitung

Diese Betriebsanleitung beinhaltet Informationen für den Betreiber und das Personal zum sicheren und effizienten Umgang mit der *OCR-Station V6* und *OCR-Station V6 PLUS* (nachfolgend *OCR-Station*). Die Betriebsanleitung stellt sicher, dass geschultes und qualifiziertes Personal die Anlage gemäss den Bestimmungen bedienen und warten kann und dass die geltenden Sicherheitsbestimmungen verstanden und eingehalten werden.

Diese Betriebsanleitung ist Bestandteil der Anlage und muss deshalb über die gesamte Lebensdauer in Zugriff für das Personal stehen. Die neueste Version dieser Betriebsanleitung ist auf dem Web verfügbar. Der Betreiber muss sicherstellen, dass diese Betriebsanleitung vor Beginn der Arbeiten vom Personal gelesen und verstanden werden. Die Einhaltung aller angegebenen Sicherheitshinweise ist Voraussetzung für sicheres Arbeiten mit der OCR-Station.

2.1.2.1. Haftungsbeschränkung

Änderungen an dieser Bedienungsanleitung sind jederzeit und ohne Angabe von Gründen möglich. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Beschreibungen und Abbildungen nicht verbindlich sind und nur zum Zwecke der Verständlichkeit dienen. Es können Abweichungen von der tatsächlichen Ausführung der Anlage bestehen.



Im Falle einer Übersetzung dieser Betriebsanleitung ist die Originalbetriebsanleitung beizulegen und an den Betreiber zu übergeben. Massgebend ist die deutsche Originalversion dieser Betriebsanleitung. Für Übersetzungen haftet die CodX Software AG nicht.

2.1.2.2. Urheberrecht

Das Urheberrecht an dieser Betriebsanleitung verbleibt bei der CodX Software AG.

2.1.2.3. Gewährleistung

Nach der Übergabe der Anlage an den Kunden beginnt die Gewährleistungszeit. Die Gewährleistungszeit beträgt 12 Monate.

Ausgenommen von der Gewährleistung sind Ersatz- und Verschleisssteile.

Schäden oder Mängel, die durch unsachgemässe Handhabung oder unsachgemässen Betrieb verursacht werden, sowie Defekte, die durch die Verwendung von nicht spezifizierten Verbrauchsmaterialien und nicht spezifiziertem Zubehör und Ersatzteile entstehen, werden nicht von der Gewährleistung abgedeckt.

Die Gewährleistung deckt keine Schäden ab, die durch äussere Einflüsse entstanden sind, wie z.B. Blitzschlag, Wasser, Feuer oder jegliche Transportschäden.

Alle Gewährleistungsansprüche erlöschen, wenn die OCR-Station vom Betreiber repariert, verändert oder umgebaut wurde.

Haftung für Schäden an fremden Anlagen oder Maschinenteile sind ausgeschlossen.

Grundsätzlich gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese sind jederzeit auf dem Web abrufbar.

2.1.3. Symbole und Hinweise

Die Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung sind durch Symbole, Signalfarben und Signalwörter gekennzeichnet, die das Ausmass der Gefährdung darstellen.

GEFAHR 	Hinweistext! Unmittelbar drohende Gefahr! Hoher Risikograd einer Gefährdung! Wenn diese Information nicht befolgt wird, werden Tod oder schwerste Körperverletzungen (Invalidität) die Folge sein.
WARNUNG 	Hinweistext! Mögliche gefährliche Situation! Mittlerer Risikograd einer Gefährdung! Wenn diese Information nicht befolgt wird, können Tod oder schwerste Körperverletzungen (Invalidität) die Folge sein.
VORSICHT 	Hinweistext! Möglicherweise gefährliche Situation! Niedriger Risikograd eine Gefährdung! Wenn diese Information nicht befolgt wird, können Sachschäden sowie leichte oder mittlere Körperverletzungen die Folge sein!
HINWEIS 	Hinweistext! Dieser Hinweis bezeichnet eine Gefährdung, die, wenn sie nicht vermieden wird, Sachschäden zur Folge haben kann.
HINWEIS 	Dieser Hinweis kennzeichnet Vorgehensweise, die genau eingehalten werden müssen.



HINWEIS i	Dieser Hinweis enthält nützliche allgemeine Informationen, Anwendertipps, Arbeitsempfehlungen oder Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb.
----------------------------	--

2.1.4. Umfang der technischen Dokumentation

Zu Ihrer OCR-Station erhalten Sie neben dieser Betriebsanleitung noch weitere technische Dokumentationen.

Dies sind insbesondere:

- Context-bezogene Online-Hilfe der Software (online verfügbar)
- AdminDoc *CodX PostOffice* (wird mit *CodX PostOffice* mitgeliefert)
- CustomerDoc *CodX PostOffice* (kundenspezifisch)

Diese Dokumente haben ebenfalls Gültigkeit.

2.2. Sicherheit

2.2.1. Grundlegende Sicherheitshinweise

Obwohl die OCR-Station nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln konstruiert und gebaut wurde, sind an der OCR-Station Restrisiken vorhanden, die technisch nicht weiter minimiert werden können.

Indem Sie die hier aufgeführten Sicherheitshinweise beachten, können Sie Risiken von Personen- und Sachschäden reduzieren und gefährliche Situationen vermeiden.

Beachten Sie auch die angegebenen Sicherheitshinweise und Restrisiken der oben aufgeführten Dokumentationen.



GEFAHR 	Verletzungs- / Lebensgefahr durch elektrische Energie Die OCR-Station ist an die elektrische Energieversorgung angeschlossen. Bei Berührung spannungsführender Teile, z.B. bei beschädigten Isolierungen oder defekte elektrische Komponenten droht unmittelbare Lebensgefahr. • Lassen Sie Arbeiten an der elektrischen Anlage grundsätzlich nur von Elektrofachkräften ausführen! • Vor Beginn der Arbeiten an aktiven Teilen elektrischer Anlagen / Maschinen und Betriebsmittel den spannungsfreien Zustand herstellen. • Sichern Sie bei Wartungsarbeiten den Hauptschalter gegen Wiedereinschalten durch Dritte. • Sicherungen niemals überbrücken oder ausser Betrieb setzen. Beim Auswechseln von Sicherungen auf die entsprechenden technischen Daten achten (Absicherungswert, Abschaltvermögen, Charakteristik). • Berühren Sie keine spannungsführenden Teile! • Trennen Sie im Gefahrfall die Anlage sofort von der Spannungsversorgung! • Wartungsarbeiten dürfen nur von einem autorisierten Kundendiensttechniker durchgeführt werden. • Tragen Sie bei Wartungsarbeiten isolierende Sicherheitsschuhe. • Feuchtigkeit von spannungsführenden Teilen fernhalten, da diese Kurzschlüsse verursachen kann. • Die Anlage darf nicht verwendet werden, wenn Abdeckungen, Sicherheitsverriegelung oder spannungsführende Kabel beschädigt sind. • Die Anlage darf nicht betrieben werden, wenn Abdeckungen geöffnet oder nicht vollständig geschlossen sind.
WARNUNG 	Verletzungsgefahr durch optische Strahlung Die Anlage setzt helles Licht und ein Laser der Laserklasse 1 ein. • Blicken Sie nie direkt in die Lichtquelle • Vor allen Arbeiten an den Lichtquellen die Anlage ausschalten und gegen Wiedereinschalten sichern. Warten Sie ab, bis alle Lichtquellen erloschen sind.
WARNUNG 	Verletzungsgefahr durch Stolpern und Stürzen Stolpern und Stürzen kann schwere Verletzungen verursachen. • Achten Sie darauf, dass die Zugangswege und Arbeitsbereiche immer frei von Bestückungsgut sind. • Halten Sie Bedienflächen und Zugangswege frei von Gegenständen. • Bedienwege sind freizuhalten von Anschluss- und Versorgungsleitungen.

2.2.2. Verantwortung des Betreibers

Die OCR-Station wird im gewerblichen Bereich eingesetzt und somit ist der Betreiber für die Einhaltung der gesetzlichen Pflichten zur Arbeitssicherheit verantwortlich.



Neben den Sicherheitshinweisen in dieser Betriebsanleitung müssen die für den Einsatzbereich der Anlage gültigen Sicherheits-, Unfallverhütungs- und Umweltschutzvorschriften eingehalten werden. Dabei gilt insbesondere folgendes für den Betreiber der Anlage:

Der Betreiber

- hat die Aufgabe, die Betriebsanleitung und mitgeltenden Unterlagen auf Vollständigkeit und Verfügbarkeit zu überprüfen.
- hat die Verantwortung über die Unterweisung des Personals gemäss dieser Betriebsanleitung.
- ist verpflichtet, dem Personal die Betriebsanleitung zur Verfügung zu stellen.
- muss sich über die geltenden Arbeitsschutzbestimmungen informieren und in einer Gefährdungsbeurteilung zusätzliche Gefahren ermitteln, die sich durch die speziellen Arbeitsbedingungen am Einsatzort der Anlage ergeben. Diese muss er in Form von Betriebsanweisungen für den Betrieb der Anlage umsetzen.
- muss während der gesamten Einsatzzeit der Anlage überprüfen, ob die von ihm erstellten Betriebsanweisungen dem aktuellen Stand der Regelwerke entsprechen und diese allenfalls anpassen.
- hat die Aufgabe, die Grenzen der Anlage zu berücksichtigen und ist verpflichtet, Gefährdungen, die durch das Arbeitsumfeld entstehen, zu beseitigen.
- ist verpflichtet, das Personal über die bestehenden Rechts- und Unfallverhütungsvorschriften sowie den Sicherheitsrichtlinien der Anlage zu unterrichten.
- muss beim Aufstellort der Anlage den Betriebsverantwortlichen für die Anlage benennen und dessen Zuständigkeiten und Befugnisse eindeutig festlegen.
- hat dem Personal die notwendige persönliche Schutzausrüstung zur Verfügung zu stellen.

2.2.3. Arbeitskleidung und Hilfsmittel

WARNUNG 	Vermeiden von Verletzungen! Um das Verletzungsrisiko zu vermindern: • achten Sie beim Umgang mit Betriebsmitteln (Reinigungsmittel, Öle, Fette, andere chemische Substanzen) auf Herstellerangaben und Sicherheitshinweise des jeweiligen Produkts. • benutzen Sie beim Transport von sperrigen und / oder schweren Teilen ein geeignetes Hebewerkzeug!
---	---

2.2.4. Zulässige Arbeits- und Bedienplätze

HINWEIS 	Nicht zulässige Bedienung! • Ausschliesslich die in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Bedienplätze gewährleisten einen gefahrlosen Betrieb! • Andere Plätze sind für die Bedienung der Anlage nicht vorgesehen und deshalb für den Betrieb nicht zugelassen. • Die Anlage ist ausschliesslich für die Bedienung durch eine Person vorgesehen.
---	--



2.2.5. Sicherheitskennzeichnung

Die folgenden Symbole und Hinweisschilder können sich auf oder in der Umgebung der Anlage befinden:

	Achtung Allgemeine Warnung. Bitte lesen Sie die Betriebsanleitung und befolgen Sie die entsprechenden Anweisungen.
	Elektrische Spannung Gefahr durch elektrischen Schlag. Keine spannungsführenden Teile berühren. Gerät vor Öffnung vorgängig spannungslos schalten und sichern.
	Warnung vor optischer Strahlung Gefahr durch optische Strahlung. Gefährdung der Augen bei direkter Einstrahlung. Nicht direkt in Lichtquelle blicken.

WARNUNG 	Gefahr bei unleserlicher Beschilderung! - Im Laufe der Zeit können Aufkleber und Schilder verschmutzt oder auf andere Weise unkenntlich werden, sodass Gefahren nicht erkannt und notwendige Bedienhinweise nicht befolgt werden können. Dadurch besteht Verletzungsgefahr. - Alle Sicherheits-, Warn- und Bedienungshinweise in stets gut lesbarem Zustand halten. Kennzeichen, die durch Verschmutzung oder Beschädigung unleserlich geworden sind, müssen vom Betreiber ersetzt, bzw. erneuert werden. - Achten Sie darauf, dass Aufkleber und Schilder nicht abgedeckt werden und immer gut lesbar sind!
--	---

2.2.6. Umweltschutz

Die Umweltpolitikziele der Europäischen Union sind insbesondere die Erhaltung, der Schutz und die Verbesserung der Qualität der Umwelt, der Schutz der menschlichen Gesundheit sowie das umsichtige und vernünftige Einsetzen natürlicher Ressourcen.

Diese Richtlinie basiert auf dem Vorsorgeprinzip und auf den Prinzipien, dass vorbeugende Maßnahmen ergriffen werden sollen, dass Umweltschäden vorrangig am Ursprung beseitigt werden sollen.

Die Abfalltrennung ist eine Voraussetzung, um die Wiederverwendung und das Recycling von Abfallstoffen sicherzustellen, die bei der Entsorgung von elektrischen oder elektronischen Geräten erzeugt werden. Dies ist erforderlich, um die gewählte Schutzebene für die Gesundheit von Personen und der Umwelt in der Europäischen Gemeinschaft zu erreichen.

Insbesondere bestimmte Abfallmaterialien und Komponenten von elektrischen oder elektronischen Geräten bedürfen einer selektiven Behandlung, da eine unüberlegte Behandlung oder Freisetzung an Land, im Wasser oder in der Luft eine ernsthafte Bedrohung für die Umwelt und die menschliche Gesundheit darstellt.

Elektrische oder elektronische Geräte sind mit dem folgenden Logo gekennzeichnet, um die vom normalen Hausmüll getrennte Sammlung und Behandlung zu fördern:



Entsorgen Sie das Gerät oder Komponenten nicht mit dem normalen Hausmüll. Verwenden Sie das auf elektrische und elektronische Abfallstoffe ausgelegte Rücknahme- oder Entsorgungssystem. Zusätzlich zu der Tatsache, dass es vom Gesetz her nicht gestattet ist, zu entsorgende Geräte über andere Abfallströme zu entsorgen, möchten wir Sie bestärken, aktiv zum Erfolg einer derartigen Entsorgung sowie zum Allgemeinwohl und besseren Lebensqualität für gegenwärtige und zukünftige Generationen beizutragen.

2.3. Technische Daten

	OCR-Station V6	OCR-Station V6 PLUS
Artikelnummer:	CxArtNr. 42769	CxArtNr. 42770
Erfassungsdaten:	Empfängeradresse, Format, Sendungsbild	Empfängeradresse, Format, Sendungsbild, Gewicht (optional eichfähig)
Erfassungsleistung:	Max. 500-1'000 Sendungen pro Stunde (je nach Sendungs-Mix und Sendungs-Struktur)	Max. 500-800 Sendungen pro Stunde mit ungeeichter Wiegung 300-700 Sendungen pro Stunde mit geeichter Wiegung (je nach Sendungs-Mix und Sendungs-Struktur)
Kamera:	10 MP monochrom Anschluss: USB 3.0	
Formate:	Postkarte, C6, C5, C4, Maxi Max. Dicke: ca. 30 mm	
Waage:	Keine	Wiegebereich: 3 kg Auflösung: bis 1.5 kg: 0.5g; bis 3 kg: 1g Anschluss: USB- 2.0 (mitgelieferter RS-232 / USB-Adapter) Werk geeicht. Eichfähiger Betrieb nur mit Alibispeicher
Abmessungen:	B x H x T: ca. 44 x 71 x 75 cm	
Gewicht:	ca. 13 kg	ca. 18 kg
Aufstellmasse:	B x H x T: ca. 120 x 110 x 80 cm (mit PC, Labeldrucker, Monitor, Tastatur und Bedienteil Waage)	
Anschluss:	110 / 240V AC 50/60Hz; 6.3A; 36W	
Nicht im Lieferumfang:	PC (i5, 4 GB RAM, 200 GB HD, 1xUSB 3.0, 4x USB 2.0) Monitor (min. 17"), Tastatur, Maus, ext. Num-Pad Labeldrucker, Barcodescanner Software-Module <i>CodX PostOffice</i> Sendungserfassung, Alibispeicher	

2.3.1. Anforderungen an den Aufstellort

WARNUNG 	Kippgefahr durch unzureichende Aufstellfläche Bei der Aufstellung der Anlage auf ungeeigneter, unebener und / oder nicht befestigter Aufstellfläche besteht die Gefahr des Kippens der Anlage. Schwere körperliche Verletzungen des Personals sowie erhebliche Sachschäden können die Folge sein. Deshalb ist die Voraussetzung der ordnungsgemässen Aufstellung der Anlage durch den Betreiber eine geeignete, ebene und befestigte Aufstellfläche
---	---



WARNUNG 	Gesundheitsgefährdung durch nicht ergonomisch ausgeführte Zugänge Bei der Aufstellung der Anlage in kleinen, engen Räumen besteht die Gefahr, dass die Zugänge zur Anlage nicht frei, unzugänglich und nicht ergonomisch sind. Körperliche Verletzung des Personals können die Folge sein. Deshalb ist bei der Aufstellung der Anlage durch den Betreiber auf freie, zugängliche und ergonomische Zugänge der Anlage zu achten.
---	---

WARNUNG 	Mangelnde Beleuchtungsstärke am Aufstellort Bei der Aufstellung der Anlage in dunklen Räumen mit nicht ausreichender Beleuchtungsstärke besteht die Gefahr, dass Signalzustände sowie Fehlfunktionen der Anlage zu spät oder nicht erkannt werden. Dies birgt ein erhebliches schweres Verletzungsrisiko für das Personal. Aus diesem Grund ist betreiberseitig eine Beleuchtungsstärke am Aufstellort von mindestens 500 lux herzustellen.
---	---

2.3.1.1. Betriebsbedingungen

Luftfeuchtigkeit	20% - 80%
Temperatur Transport und Lagerung	+10° - +40° C. Keine direkte Sonneneinstrahlung
Temperatur Betrieb	+10° - +40° C. Keine direkte Sonneneinstrahlung
Untergrund	Eben, waagrecht, fest
Tragfähigkeit des Aufstellungsortes	Für das angegebene Gesamtgewicht inkl. installierter Peripherie (Drucker, PC, Monitor, usw.) geeignet.

2.3.2. Sendungsmerkmale

Die OCR-Station kann Sendungen mit folgenden Merkmalen verarbeiten:

Max. Format:	Maxi
Min. Format:	Postkarte
Max. Dicke:	< 30 mm
Farbe:	Die Sendung muss sich klar von der Wiegeplatte (schwarz) abheben.

2.3.2.1. Beschaffenheit

Um eine störungsfreie Verarbeitung und die Erreichung der Leistungsparameter der OCR-Station zu gewährleisten, muss die Sendung folgende Beschaffenheit aufweisen:

- Ausreichende Saugfähigkeit des Papiers oder Kartons
- Chemisch neutral
- Kein synthetisches Material
- Kein glänzendes oder transparentes Papier (z.B. Folien)

Umschläge mit Adressfenster:

- Es gilt DIN 680
- Adressfenster: klares, transparentes, nicht reflektierendes Material, das bei Feuchtigkeitsaufnahme nicht wellenförmig wird (Beispiel: Polystyrol)



- Die Fensterecken müssen abgerundet sein.
- Neben dem Empfängerfenster dürfen keine weiteren Fenster auf der Vorderseite vorhanden sein.
- Neben der Adresse des Empfängers und des Absenders dürfen keine weiteren Informationen im Adressfenster sichtbar sein. Die Absenderadresse darf nur über der Empfängeradresse stehen und maximal ein Fünftel der Fensterfläche einnehmen.

HINWEIS 	Die Sendungen dürfen keinen Klebstoff oder andere lösliche Materialien aufweisen. Dies kann zum Verkleben oder zur Verschmutzung der Anlage, insbesondere der Grundplatte.
---	---

2.3.2.2. Schrift und Barcodes

Die Anlage setzt die Kamera und verschiedene OCR-Software ein, um die gedruckten Informationen auf der Sendung zu lesen und zu verarbeiten.

Damit dies in genügend guter Qualität erfolgen kann, sind minimale Anforderungen an die zu lesenden Schrift und Barcodes notwendig:

- Keine störenden Aufdrucke im Adressfeld, welche die Schrift verschleiern oder durchscheinen.
- Das Papier darf keine fluoreszierenden oder phosphoreszierenden Bestandteile enthalten.

Adressfeld:

- Linksbündiger, kompakter Adressblock
- Der Bereich für die Adresse muss weiss oder hell gefärbt sein.
- Guter, homogener Kontrast der Adresse zum Hintergrund
- Keine weiteren Informationen in der Lesezone rechts und unterhalb der Adresse
- Die Adresse muss in dieser Reihenfolge angegeben werden:
 - Name des Empfängers
 - Strasse Hausnummer
 - PLZ Ort
 - Land
- Der Ort muss in der Post-Syntax mit vollständiger Postleitzahl angegeben werden. Beides darf nicht unterstrichen oder in Sperrschrift (S P E R R S C H R I F T) aufgedruckt sein
- Zusätzliche Zustellinformationen dürfen nicht angegeben werden (z.B. *Wohnung rechts*)
- Es gilt DIN 5008

Empfängeradresse:

- Schrifthöhen zwischen 2.5 und 4.7 mm (nach DIN 2107).
- Matrixdrucker dürfen nicht zur Adressierung verwendet werden.
- In der Adresse (ohne Firmenlogo) sind die Wörter nach folgenden Kriterien zu schreiben: Duden / Oxford English Dictionary (d.h. zuerst ein Grossbuchstaben gefolgt von Kleinbuchstaben oder eindeutig in Gross- oder Kleinbuchstaben).
- Für alle Zeichen einer Adresse ist die gleiche Schriftart, Größe und Gewicht zu verwenden.
- Zwischen allen Zeichen müssen vollständige Leerzeichen angegeben werden:
 - Gleicher Abstand (2.11 / 2.16 / 2.54 / 2.6 mm = 10-12 Zeichen pro Zoll) oder



- Für proportionale Schriften (variabler Abstand, z.B. Buchdruck, Laser- oder Offsetdruck) Zeichenabstand zwischen 0.3 und 0.5 mm, keine Ligatur oder Unterschneidung.
- Alle Ziffern- und Buchstabenblöcke in einer Zeile müssen durch einen ausreichenden Abstand voneinander getrennt sein (z.B. Postleitzahl und Ort oder Strasse und Hausnummer).
 - Für Schriften mit gleichem Abstand mit einem oder zwei Zwischenräumen
 - Für proportionale Schriften mit 3 bis 5 mm Abstand
- Alle Adressen müssen in ein Feld von 60 x 40 mm (x, y) passen.

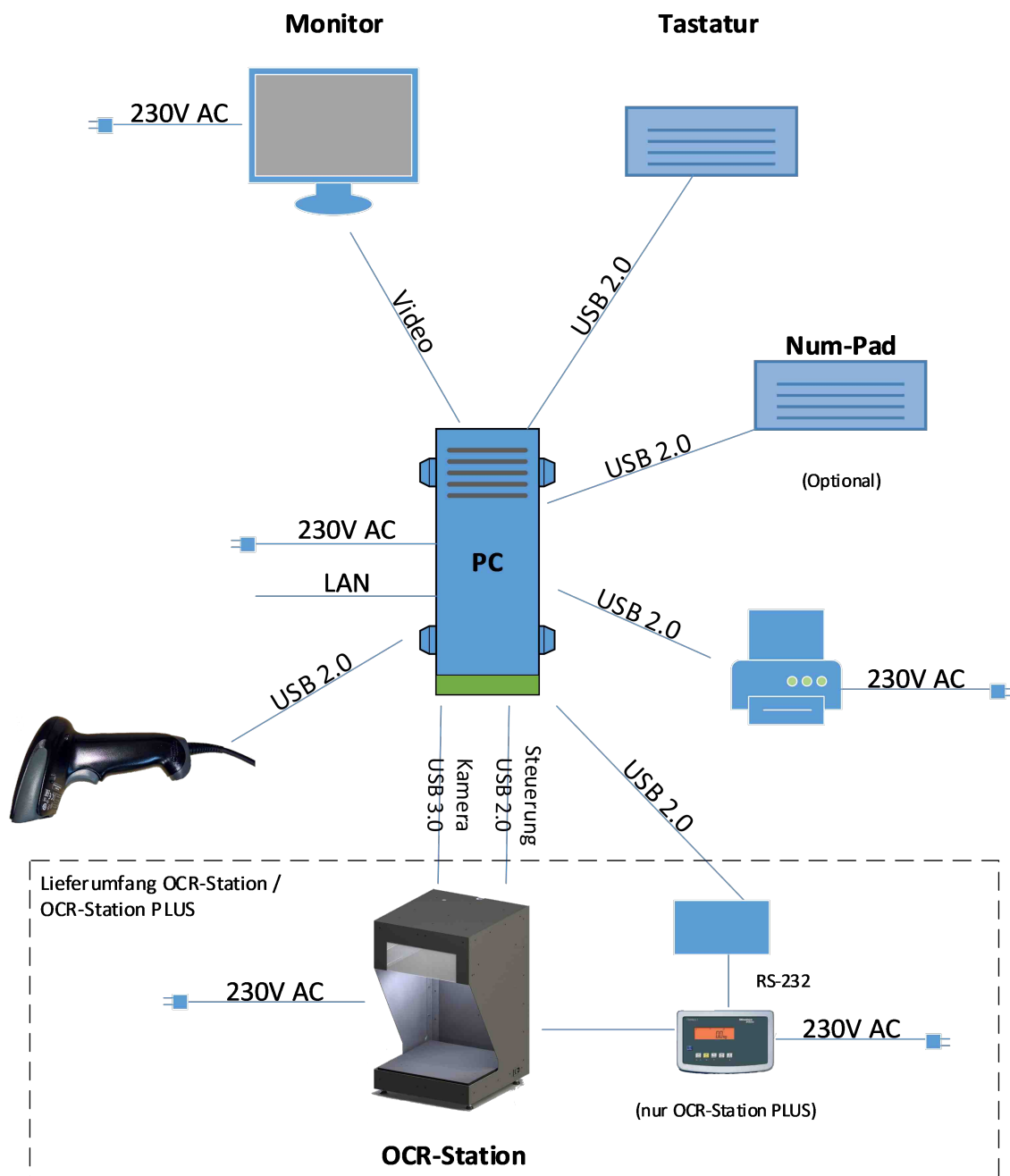
Barcodes:

- Unterstützte Barcodes: AustralianPostCode, Aztec, Circular2of5, Codabar, CodablockF, Code128, Code16K, Code39, Code39Extended, Code39Mod43, Code39Mod43Extended, Code93, Data-Matrix, EAN13, EAN2, EAN5, EAN8, GS1, GS1DataBarExpanded, GS1DataBarExpandedStacked, GS1DataBarLimited, GS1DataBarStacked, GS1DataBarOmnidirectional, GTIN12 (UPC-A mit 12 Symbolen), GTIN13 (EAN-13), GTIN14 (I2of5 mit 14 digits), GTIN8 (EAN-8), IntelligentMail, Interleaved2of5, ITF14 (I2of5 mit 14 digits), MaxiCode, MICR, MicroPDF, MSI, PatchCode, PDF417, Pharma-code, PostNet, PZN, QRCode, RoyalMail, RoyalMailKIX, TriopticCode39, UPCA, UPCE, UPU.
- Minimale Modulbreite: 0.2 mm
- Minimale Ruhezone: 2.5 mm oder 10 x Modulbreite (der grössere Wert)
- Der Bereich muss weiss oder hell gefärbt sein.
- Guter, homogener Kontrast zum Hintergrund



2.3.3. Anschlüsse und Verbindungskabel

Die folgende Grafik zeigt die Anschlüsse und Verkabelung der OCR-Station V6 und OCR-Station V6 PLUS. Dabei sind auch Komponenten aufgezeigt, welche nicht im Lieferumfang der OCR-Station sind.



2.4. Beschreibung der OCR-Station

2.4.1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die OCR-Station gilt nur dann als bestimmungsgemäß verwendet, wenn:



- sie ausschliesslich zum Zweck der Verarbeitung von Postgütern innerhalb der Spezifikation verwendet wird.
- sie nur mit den installierten Sicherheitseinrichtungen betrieben wird und diese nicht umgangen werden.
- sie nur im gewerblichen Bereich eingesetzt, bzw. betrieben wird.
- sie nur innerhalb der angegebenen Leistungsgrenze und unter Einhaltung der technischen Daten betrieben wird.
- sie nicht unter Alkohol, sonstige Drogen oder Medikamenten betrieben wird.
- die Sicherheits- und Bedienungshinweise dieser Betriebsanleitung eingehalten werden.
- die Sicherheitshinweise der Anlage beachtet werden.
- an der Anlage nur befugtes und geschultes Personal arbeitet.
- die Betriebsanweisungen des Betreibers eingehalten werden.
- die gesetzlichen Unfallverhütungsvorschriften eingehalten werden.
- Unregelmässigkeiten während des Betriebs von dem an der Anlage beschäftigten Personal unverzüglich dem zuständigen Aufsichtsführenden gemeldet werden.
- die Anlage bei einer Betriebsstörung, welche die Sicherheit der Beschäftigten beeinträchtigt, unverzüglich stillgesetzt wird.
- die Anlage bei Störungen erst wieder nach Störungsbeseitigung wieder in Betrieb genommen wird.
- die Verwendung von freigegebenen Ersatz- und Verschleisstteilen gewährleistet ist.

2.4.2. Vorhersehbare Fehlanwendung

Die OCR-Station gilt als nicht bestimmungsgemäss betrieben, wenn:

- nicht freigegebenes Bestückungsgut (z.B. nicht spezifizierte Kuverts, Spitze oder schneidende Materialien, Gefahrenstoffe) verwendet wird.
- die einschlägigen Sicherheitsvorschriften missachtet werden.
- Sicherheitseinrichtungen deaktiviert, modifiziert oder umgangen werden.
- sie durch den Betreiber eigenmächtig umgebaut, manipuliert oder die Sicherheitseinrichtungen verändert werden.
- sie durch nicht befugtes Personal oder nicht geschultes Personal verwendet wird.
- diese Betriebsanleitung vom Betreiber und dem Personal nicht vollständig gelesen und verstanden wird.

2.4.3. Funktion OCR-Station V6

Die OCR-Station dient zur optischen Erfassung von Briefsendungen gemäss den in Kapitel 2.3.2 *Sendungsmerkmale* beschriebenen Sendungsmerkmalen.

Die OCR-Station nimmt ein Bild der Sendung auf und sendet dies an den angeschlossenen PC. Die Software *CodX PostOffice* (nicht im Lieferumfang erhalten) empfängt das Sendungsbild und verarbeitet dieses. Dabei werden folgende Daten ausgelesen:

- Empfängeradresse
- Sendungsformat

HINWEIS 	Die genaue Funktion, Einstellungen und Bedienung von <i>CodX PostOffice</i> ist in der Online-Hilfe beschrieben.
---	--



2.4.4. Funktion OCR-Station V6 PLUS

Die OCR-Station V6 PLUS ist eine erweiterte Version der *OCR-Station V6*. Zusätzlich zu den Funktionen der OCR-Station V6 ist in der Version *OCR-Station V6 PLUS* eine eichfähige Waage eingebaut.

Die OCR-Station nimmt ein Bild der Sendung auf, wiegt die Sendung und sendet dies an den angeschlossenen PC. Die Software *CodX PostOffice* (nicht im Lieferumfang erhalten) empfängt das Sendungsbild und das Gewicht der Sendung und verarbeitet dieses. Dabei werden folgende Daten ausgelesen:

- Empfängeradresse
- Sendungsformat
- Sendungsgewicht

HINWEIS i	Die genaue Funktion, Einstellungen und Bedienung von <i>CodX PostOffice</i> ist in der Online-Hilfe beschrieben.
---------------------	--

2.4.5. Eichfähigkeit

Die OCR-Station V6 PLUS ist mit einer eichfähigen Waage ausgerüstet. Die Eichfähigkeit der OCR-Station V6 PLUS ist nur gegeben, wenn die Waage durch den lokalen Eichbeamten geeicht ist und der Alibispeicher (nicht im Lieferumfang enthalten) eingesetzt wird.

HINWEIS i	Die Eichung muss gemäss den lokalen Gesetzen zyklisch wiederholt und geprüft werden. Kontaktieren Sie dazu Ihren lokalen Eichbeamten.
---------------------	---

HINWEIS i	Sie können die OCR-Station V6 PLUS auch im nicht-geechten Modus betreiben. In diesem Fall wird das Gewicht an <i>CodX PostOffice</i> übertragen, jedoch nicht eichfähig gespeichert. Prüfen Sie mit Ihrem lokalen Eichbeamten, ob ein nicht-eichfähiger Betrieb möglich / zulässig ist.
---------------------	--

HINWEIS i	Die Erkennung des Sendungsformate ist nicht geeicht und auch nicht eichfähig.
---------------------	---

2.5. Transport, Verpackung und Lagerung

Der Transport der Anlage zum Aufstellungsort erfolgt durch die CodX Software AG oder einem beauftragten Logistikunternehmen. Bei Versetzung / Verlagerung der Anlage ist der Betreiber für die Einhaltung der Sicherheitsanforderungen und richtiger Ausführung verantwortlich. Für entstandene Schäden bei Versetzung / Verlagerung der Anlage wird keine Haftung übernommen.

WARNUNG 	Lebensgefahr durch schwebende Lasten! Lasten können bei Hebevorgängen ausschwenken und / oder herunterfallen. Schwere Verletzungen bis hin zum Tod können dadurch verursacht werden.
---	--



WARNUNG 	Verletzungsgefahr durch fallende oder kippende Packstücke! (Aussermittiger Schwerpunkt) Weist ein Packstück einen aussermittigen Schwerpunkt auf, kann das Packstück bei falschem Anschlag fallen und / oder kippen. Schwere Verletzungen können dadurch verursacht werden.
---	---

2.5.1. Transportsicherung

Zum Schutz der Waage und der Waageplatte muss bei jedem Transport die Transportsicherungen angebracht werden.

Dazu werden die Distanzhülsen (Länge 85mm) über die Schrauben der Nivellierfüsse aufgesteckt und dann die Waageplatte aufgesetzt.



2.6. Montage und Inbetriebnahme

HINWEIS 	• Benutzen Sie die zur Verfügung gestellten Schutzausrüstungen • Halten Sie sich an die angegebenen Sicherheitshinweise • Beachten Sie die allgemeinen Regeln und sicherheitstechnischen Anforderungen am Arbeitsplatz
---	--

2.6.1. Lieferumfang OCR-Station V6

Folgende Artikel sind im Lieferumfang der OCR-Station V6 enthalten:

CxArtNr.	Artikel	Menge
42769	OCR-Station V6 Komplett inkl. Kamera, Beleuchtung, Steuerung, Anschlusskabel	1
D#68981	Betriebsanleitung OCR-Station V6	1

2.6.2. Lieferumfang OCR-Station V6 PLUS

Folgende Artikel sind im Lieferumfang der OCR-Station V6 PLUS enthalten:

CxArtNr.	Artikel	Menge
42770	OCR-Station V6 PLUS Komplett inkl. Kamera, Beleuchtung, Steuerung, Anschlusskabel	1
41126	Waage	1



CxArtNr.	Artikel	Menge
	Komplett eingebaut inkl. Bedienteil, Anschlusskabel	
41124	USB / RS-232-Adapter	1
D#68981	Betriebsanleitung OCR-Station V6	1

2.6.3. Auspacken und aufstellen

Packen Sie die OCR-Station aus der Verpackung aus und stellen Sie diese an einen geeigneten Aufstellungsort.

HINWEIS 	Beachten Sie die Anforderungen an den Aufstellungsort gemäss Kapitel 2.3.1 <i>Anforderungen an den Aufstellort</i> .
---	--

HINWEIS 	OCR-Station V6 PLUS Heben Sie die OCR-Station NICHT an der eingebauten Waage an! Dies hat die Zerstörung der Waage zur Folge! Im Auslieferungszustand ist eine entsprechende Warnung angebracht. 
---	---

Legen Sie die Grundplatte auf die Waage (OCR-Station V6 PLUS) oder die dafür vorgesehene Halterung (OCR-Station V6).

Optional können Sie Ihren Monitor auf das Kopfteil der OCR-Station stellen.

VORSICHT 	Kippgefahr Wird der Monitor oder andere Geräte auf das Kopfteil der OCR-Station gestellt, so muss dies mittig erfolgen und das Gesamtgewicht von 10 kg nicht überschreiten!
--	---

2.6.4. Verkabelung und Installation CodX PostOffice

Stecken Sie alle Verbindungskabel gemäss Kapitel 2.3.3 *Anschlüsse und Verbindungskabel* ein. Installieren Sie die Software *CodX PostOffice* auf dem PC und konfigurieren Sie diese gemäss separater Dokumentation und Anleitung.

HINWEIS 	Die Installation und Konfiguration von <i>CodX PostOffice</i> ist in der AdminDoc beschrieben.
---	--



2.6.5. Einstellung der Arbeitshöhe

Die OCR-Station V6 verfügt über vier einstellbare Nivellierfüsse. Sie können diese bis zu ca. 100 mm herausdrehen und so die optimale Arbeitshöhe einstellen. Stellen Sie die Arbeitshöhe so ein, dass für den Benutzer ein möglichst ermüdungsfreies Arbeiten möglich ist.

HINWEIS !	OCR-Station V6 PLUS Bei der OCR-Station V6 PLUS muss anschliessend darauf geachtet werden, dass die Waage im Blei steht. Dies ist insbesondere für den eichfähigen Betrieb wichtig!  Justieren Sie die Nivellierfüsse so, bis die Wasserwaage an der Waage die waag-rechte Position anzeigt.
---------------------------------------	--

2.6.6. Einschalten der Anlage

HINWEIS 	• Sie dürfen die Anlage nur einschalten, wenn Sie die obigen Hinweise beachtet haben. • Melden Sie Fehler oder Auffälligkeiten sofort Ihrem Vorgesetzten
--	---

2.6.7. Einstellung Fokus Kamera

CodX PostOffice bietet eine Funktion, um das Sendungsbild zu betrachten. Siehe dazu die Online-Hilfe zu CodX PostOffice.

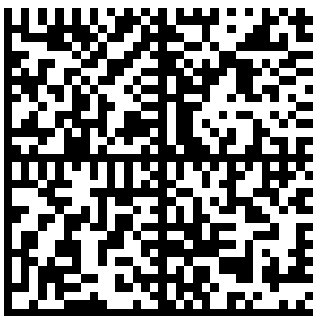
Legen Sie eine Sendung auf die Grundplatte und stellen Sie den Fokus an der Kamera ein, bis das Sendungsbild am Bildschirm mittig scharf ist.

HINWEIS 	⇒  Teilweise wird ein nebenstehender Distanzring mitgeliefert. Dieser ist zwischen der Kamera und der Objektivhalterung montiert. Dieser Distanzring darf nicht montiert sein! Ansonsten kann der Fokus nicht korrekt eingestellt werden.
--	--

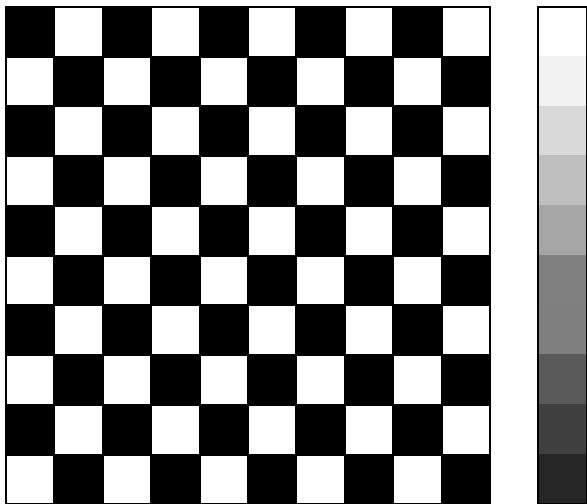


Testbild Kamera-Einstellungen OCR-Station

#Testbild



Franz jagt im total verwahr-
losten Taxi quer durch
Bayern.
0123456789



1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		
17		
18		
19		
20		
21		
22		
23		
24		





2.6.8. Basiseinstellungen Kamera

Grundsätzlich unterstützt die OCR-Station V6 alle Kombinationen von Laserkreuz-Modus, Image-Parser und HDR-Modus. Eine Variante / Einstellung ohne Laserkreuz und ohne Image-Parser wird nicht empfohlen und sollte nur für Spezialfälle verwendet werden!

Die Basiseinstellungen / Belichtung der Kamera wird mit Hilfe des obigen Testbilds in *CodX PostOffice* vorgenommen.

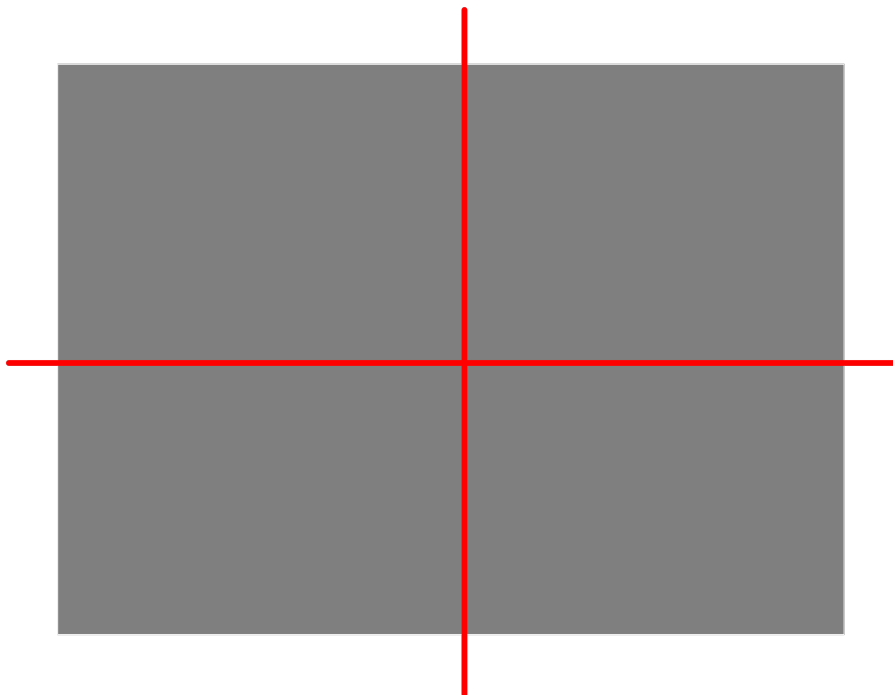
- 1) Obiges Testbild ausdrucken und mittig auf Waagschale positionieren
- 2) Dialog *Einstellungen/Produktion*, Tab *Kamera*
- 3) Neues Kamera-Profil hinzufügen oder bestehendes Profil bearbeiten
- 4) Kamera in Kamera-Zuordnung auswählen, gewünschte Funktionen aktivieren (entsprechende Checkboxes selektieren)
- 5) Checkbox *Kreuzmodus* abwählen
- 6) Checkbox *HDR-Modus* abwählen
- 7) Image-Parser: Gewünschten Image-Parser auswählen
- 8) *Basis-Beleuchtung*: 80%
- 9) *HDR-Beleuchtung*: 0% (ist nicht relevant ohne HDR-Modus)
- 10) Button *Setup* => Live Testbild wird angezeigt
 - a) Tab *UVC Video Controls*:
 - i) *Auto Reference*: 127
 - ii) *Auto Max Value*: Checkbox *Auto* auswählen
 - b) Tab *UVC Special Controls*:
 - i) Keine Einstellungen, Default Values belassen
 - c) Tab *Video-Proc-Verstärker*:
 - i) Button *Standard* klicken
 - ii) *Verstärkung*: Checkbox *Autom.* abwählen
 - d) Tab *Kamerasteuerung*:
 - i) *Belichtung*: Checkbox *Autom.* abwählen, manuell einstellen, Text muss deutlich lesbar sein
 - e) Einstellungen mit *OK* speichern
- 11) Button *Test*: Prüfen ob Bild korrekt ist
- 12) Button *ROI Combo*: Mit Maus Waageplatte markieren/ausschneiden
- 13) Button *Test Format*: Formaterkennung testen/prüfen
- 14) Brief mit vollständiger Empfängeradresse auflegen
- 15) Button *ROI Adresse/OCR* (Einstellung ohne Laserkreuz)
- 16) Mit Maus ROI der Adresse markieren/ausschneiden
- 17) Button *Test Adresse/OCR*: OCR-Ergebnis testen/prüfen
- 18) Kamera-Profil speichern



2.6.9. Grundeinstellung Laserkreuz

WARNUNG 	Verletzungsgefahr durch optische Strahlung Die Anlage setzt einen Laser der Laserklasse 1 ein. Blicken Sie nie direkt in die Lichtquelle! Vor allen Arbeiten an den Lichtquellen die Anlage ausschalten und gegen Wiedereinschalten sichern. Warten Sie ab, bis alle Lichtquellen erloschen sind.
---	--

- 1) Dialog *Einstellungen/Produktion*, Tab *Kamera*
- 2) Kamera in Liste *Kameras* auswählen
- 3) Button *Einstellung Kreuzmodus*: Laserkreuz wird automatisch eingeschaltet
- 4) Kein oder leeres weisses Blatt auflegen
- 5) Richten Sie das Laserkreuz so aus, dass der Mittelpunkt des Kreuzes ungefähr in der Mitte und rechtwinklig zur Grundplatte steht.

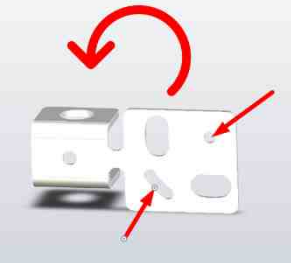
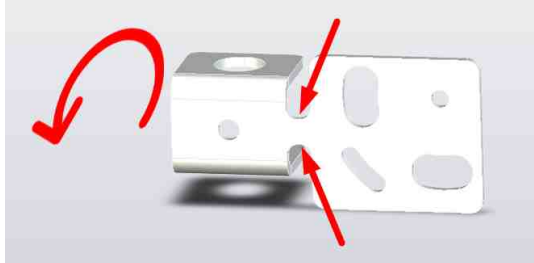


- 6) Der Laser ist an der Kamera befestigt. Lösen Sie falls nötig die zwei Schrauben, welche nicht versenkt sind und drehen Sie den Laser in die gewünschte Richtung in der X-Achse.
- 7) Für die Justierung der Y-Achse kann die Laserhalterung an der dafür vorgesehenen Verjüngung verdreht werden.
- 8) Button *Laserkreuz finden*
- 9) Wenn korrekt erkannt Wert mit *OK* übernehmen



2.6.9.1. Position Laserkreuz einstellen

Das Laserkreuz wird eingestellt, indem die mechanische Halterung bei der Kamera entsprechend eingestellt wird.

 Um das Laserkreuz links / rechts zu verschieben, werden die gekennzeichneten Schrauben leicht gelöst.	 Für die Verschiebung des Laserkreuzes nach vorne / hinten wird das Metallteil an der gekennzeichneten Stelle leicht gebogen.
--	--

2.6.10. Kreuzmodus in Kamera-Profil verwenden

- 1) Dialog *Einstellungen/Produktion*, Tab *Kamera*
- 2) Gewünschtes Profil bearbeiten
- 3) Kamera in Kamera-Zuordnung auswählen
- 4) Checkbox *Kreuzmodus* auswählen
- 5) Brief mit vollständiger Empfängeradresse an Laserkreuz positionieren
- 6) Button *ROI Adresse/OCR Kreuzmodus* klicken
- 7) Mit Maus ROI der Adresse markieren/ausschneiden
- 8) Ggf. gewünschten Image-Parser auswählen
- 9) Button *Test Adresse/OCR*: OCR-Ergebnis überprüfen
- 10) Kamera-Profil speichern

2.6.11. HDR-Modus in Kamera-Profil verwenden

Die Bilder im HDR-Modus sind generell etwas dunkler als die Bilder ohne HDR. Dies ist aufgrund der Elimination von Lichtspiegelungen am Sichtfenster der Briefe.

- 1) Dialog *Einstellungen/Produktion*, Tab *Kamera*
- 2) Gewünschtes Profil bearbeiten
- 3) Kamera in Kamera-Zuordnung auswählen
- 4) Checkbox *HDR-Modus* auswählen
- 5) *Basis-Beleuchtung*: 80%
- 6) *HDR-Beleuchtung*: 0%
- 7) Obiges Testbild mittig auf Waagschale positionieren
- 8) Button *Kalibrieren*: Anweisungen befolgen, HDR-Modus wird automatisch kalibriert
- 9) Brief mit vollständiger Empfängeradresse auflegen
- 10) Button *Test Adresse/OCR*: OCR-Ergebnis überprüfen
- 11) Kamera-Profil speichern

2.6.12. Betrieb OCR-Station V6 mit *CodX PostOffice* < V2020.03

Die OCR-Station V6 ist für die aktuelle Version von *CodX PostOffice* optimiert. Diverse Funktionen (z.B. regelbare Beleuchtung, Laserkreuz) können nur mit dem Betrieb von *CodX PostOffice* V2020.03 oder höher verwendet werden.



Soll die OCR-Station V6 mit einer älteren Version von *CodX PostOffice* eingesetzt werden, so muss diese speziell konfiguriert werden.

Die Steuerungseinheit (CxNet.CxIOModul-Mini) im Innern der OCR-Station V6 muss beim Einsatz mit *CodX PostOffice* die Adresse 65'535 haben. Mit dieser Einstellung ist die Beleuchtung immer eingeschaltet, wenn der Netzschalter der OCR-Station eingeschaltet wird.

Wie die Adresse des CxNet.CxIOModul-Mini gesetzt wird, ist in der AdminDoc unter *CxNet.CxIOModul-Mini* dokumentiert.

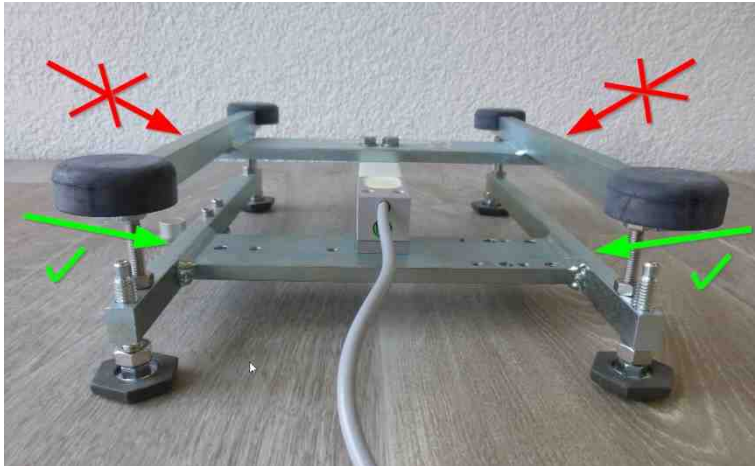


2.6.13. Nachträglicher Einbau Waage

Die Waage kann auch nachträglich eingebaut werden.

2.6.13.1. Hinweise mit Umgang mit Waage

HINWEIS !	Beschädigung der Wiegeeinheit Wiegeeinheit NIE AM OBEREN TEIL anheben. Immer nur am unteren Träger anheben!!
----------------------------	--



2.6.13.2. Waagen-Dummy demontieren

Der Waagen-Dummy wird entfernt.



Dabei werden die Schrauben von der Unterseite her gelöst.



2.6.13.3. Waage montieren

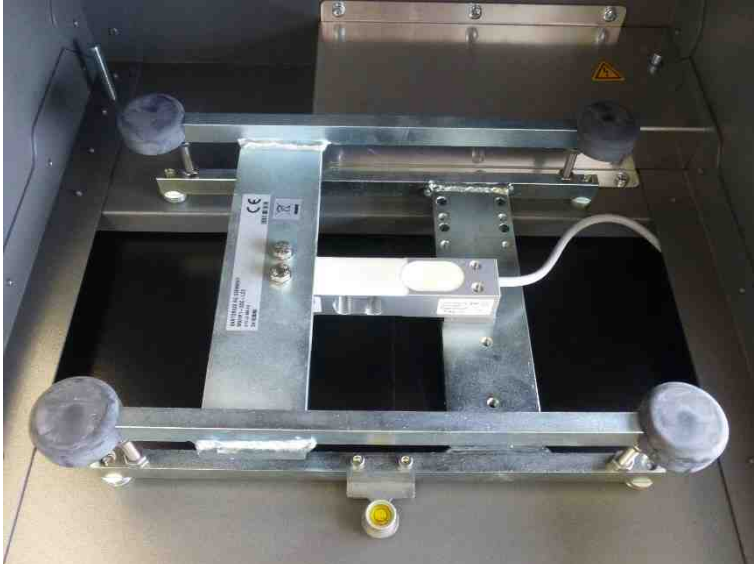
Der Waage (CxArtNr. 41126) werden die vorhandenen Stellfüsse abgeschraubt. Anschliessend wird die Waage mit M8 x 20 mm Schrauben und 4 Scheiben am Grundgehäuse angeschraubt.



Kabel unten aus dem Gehäuse führen.



Waage so einbauen, dass eingebaute Wasserwaage gegen vorne zeigt.



Hinweis-Label aufkleben.



2.6.13.4. USB / RS-232-Adapter

Der USB / RS-232-Adapter (CxArtNr. 41124) wird am Waage-Kabel entsprechend befestigt.

**2.7. Betrieb****2.7.1. Sicherheitshinweise für den Betrieb**

HINWEIS 	• Verwenden Sie die zur Verfügung gestellten Schutzausrüstungen • Halten Sie sich an die angegebenen Sicherheitshinweise • Führen Sie nur Arbeiten durch, mit denen Sie beauftragt sind.
---	--

2.7.2. Einschalten

Schalten Sie den PC ein.

Starten Sie Applikation *CodX PostOffice* auf dem PC. Warten Sie, bis die Applikation betriebsbereit ist und wählen Sie ein entsprechendes Modul für die Sendungserfassung aus.

Schalten Sie den Hauptschalter an der Seite der OCR-Station ein. Damit ist die Anlage betriebsbereit.

2.7.3. Ausschalten

Schalten Sie den Hauptschalter an der Seite der OCR-Station aus. Fahren Sie den PC über das Windows-Menü herunter.

HINWEIS 	Um Energie zu sparen und versehentliches Einschalten zu verhindern, wird empfohlen, die Anlage nach Gebrauch wie oben beschrieben auszuschalten.
--	---

2.7.4. Sendungen erfassen

Legen Sie die Sendung mit der Empfängeradresse nach oben mittig auf die Grundplatte.

Starten Sie den Erfassungsvorgang an *CodX PostOffice*.

HINWEIS 	Die Bedienung der Software entnehmen Sie der Online-Hilfe.
--	---



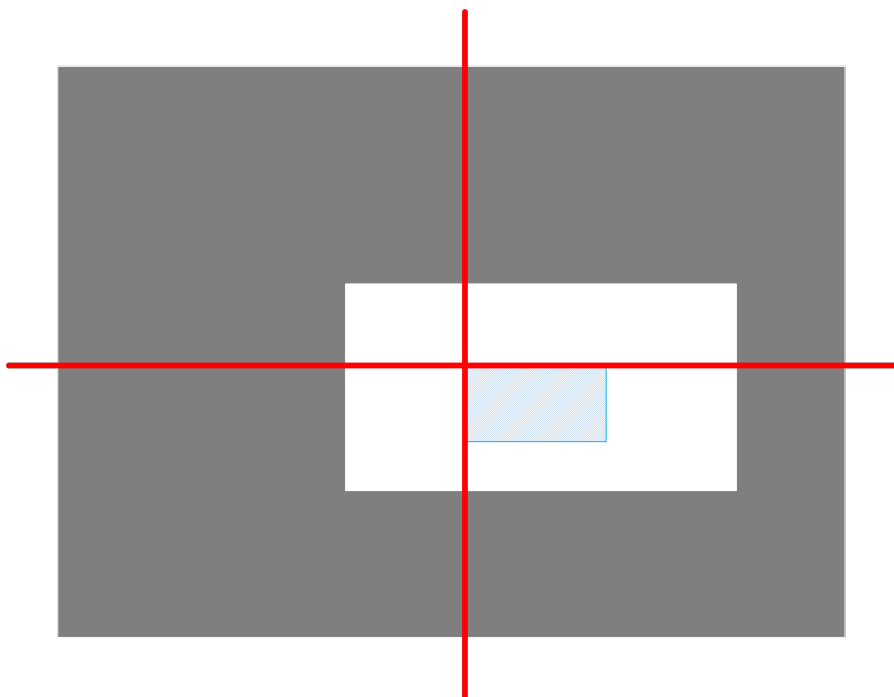
HINWEIS 	Beachten Sie, dass keine fremden Gegenstände oder Körperteile das Sichtfeld der Kamera beeinträchtigt
HINWEIS 	Erfassung mit Waage: Prüfen Sie vor jeder Wiegung, dass bei freier Grundplatte die Gewichtsanzeige auf 0 g steht.
HINWEIS 	Erfassung mit Waage: Beachten Sie, dass keine Gegenstände oder Körperteile die Grundplatte berühren oder aufliegen. Dies verfälscht die Wiegung.

2.7.5. Verwendung des Laserkreuzes

Die OCR-Station V6 verfügt über ein Laserkreuz für die Anzeige der Positionierung der Sendung. Das Laserkreuz wird durch *CodX PostOffice* je nach Einstellung automatisch gesteuert (ein/aus).

WARNUNG 	Verletzungsgefahr durch optische Strahlung Die Anlage setzt ein Laser der Laserklasse 1 ein. • Blicken Sie nie direkt in die Lichtquelle • Vor allen Arbeiten an den Lichtquellen die Anlage ausschalten und gegen Wiedereinschalten sichern. Warten Sie ab, bis alle Lichtquellen erloschen sind.
--	---

Richten Sie die Sendung so aus, dass die zu erfassende Empfängeradresse im rechten unteren Bereich des Laserkreuzes ist.



In der schraffierten Fläche müssen alle zu erfassenden Daten (Empfängeradresse) sichtbar sein. Die Grösse der schraffierten Fläche (ROI) kann in der Software eingestellt werden.

HINWEIS 	Die Erfassungs-Software muss die Verwendung des Laserkreuzes unterstützen. Ansonsten kann es zu Fehlern bei der Erfassung kommen. <i>CodX PostOffice</i> ab V2020.04
---	---

2.8. Instandhaltung

2.8.1. Sicherheitshinweise für die Instandhaltung

HINWEIS 	• Verwenden Sie die zur Verfügung gestellten Schutzausrüstungen • Halten Sie sich an die angegebenen Sicherheitshinweise • Führen Sie nur Arbeiten durch, mit denen Sie beauftragt sind.
---	--

2.8.2. Instandhaltungstätigkeiten

HINWEIS 	• Beachten Sie die Instandhaltungs- und Reinigungsangaben • Festgestellte Mängel sind sofort zu beheben • Wenn Sie festgestellte Mängel nicht selbständig beheben können, wenden Sie sich an den Support von CodX Software AG. • Verwenden Sie nur original Ersatz- und Verschleisssteile
--	--

2.8.3. Reinigung

Reinigen Sie die OCR-Station nur mit einem feuchten Lappen. Keine Lösungsmittel verwenden.

2.8.4. Verschleiss- und Ersatzteile

Folgende Verschleiss- und Ersatzteile sind erhältlich:

CxArtNr	Artikel
41437	Feinsicherung 6.3AT

2.9. Fehler- und Störungsbeseitigung

HINWEIS 	Vor der Beseitigung von Störungen beachten Sie folgende Punkte: • Beseitigen Sie die Störung nur, wenn Sie über die erforderliche Qualifikation verfügen. • Beachten Sie die Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung für den Umgang mit der Anlage • Bevor Sie die nachfolgende Fehlerliste prüfen, ○ ob Sie die Angaben dieser Betriebsanleitung genau befolgt haben. ○ ob kein missbräuchlicher Betrieb vorliegt
---	--



HINWEIS i	Siehe dazu auch die Web-Support-Einträge zu <i>CodX PostOffice</i> unter https://support.codx.ch .
----------------------------	--

HINWEIS i	Diverse Fehler an der Steuerung der Beleuchtung und am Kreuzlaser der OCR-Station können durch den Board-Test des CxIOModul-Minis analysiert werden. Weitere Informationen dazu finden Sie in der AdminDoc unter #CxIOModul-Mini und #BoardTest
----------------------------	---

2.9.1. Fehlerliste

Störung	Ursache	Behebung
LED-Beleuchtung funktioniert nicht	Kein Strom	Hauptschalter seitlich einschalten Anschlüsse prüfen Sicherung prüfen Helligkeitseinstellungen in <i>CodX PostOffice</i> prüfen
Laserkreuz ist nicht sichtbar	Kein Strom	Hauptschalter seitlich einschalten Anschlüsse prüfen Sicherung prüfen Einstellungen Kreuzlaser in <i>CodX PostOffice</i> prüfen
Kein Bild	Kamera wird nicht erkannt	USB-Verbindungen prüfen Kamera neu erkennen Software-Treiber aktualisieren
Rote LED rechts beim Hauptschalter leuchtet	Kein Fehler. Normaler Betrieb	
Rote LED rechts beim Hauptschalter blinkt	Keine Verbindung zum PC / Software	USB-Verbindung prüfen (Steuerung) <i>CodX PostOffice</i> starten Einstellungen in CxNet prüfen.
Rote LED rechts beim Hauptschalter blinkt schnell	Firmware-Fehler in CxIOModul-Mini	Kontakt mit Support von CodX Software aufnehmen.

2.9.2. Nur OCR-Station V6 PLUS

Störung	Ursache	Behebung
Keine Gewichtsanzeige	Kein Strom	Waage einschalten Anschlüsse prüfen
Gewicht stimmt nicht	Fremdkörper auf Grundplatte Wiegung nicht auf 0g gesetzt	Fremdkörper entfernen Wiegung zurücksenden
Gewicht wird nicht an PC übertragen	Keine Verbindung	Anschlüsse prüfen USB-Adapter neu erkennen Software-Treiber aktualisieren Alibispeicher starten



2.10. Stilllegung, Demontage und Entsorgung

Erreicht die OCR-Station ihr Lebensende, ist diese durch eine Fachkraft stillzulegen bzw. zu demonstrieren und nach geltenden nationalen Bestimmungen und Richtlinien umweltgerecht zu entsorgen.

2.10.1. Sicherheitshinweise für Stilllegung, Demontage und Entsorgung

HINWEIS 	• Benutzen Sie die zur Verfügung gestellten Schutzausrüstungen • Halten Sie sich an die angegebenen Sicherheitshinweise • Beachten Sie die allgemeinen Regeln und sicherheitstechnischen Anforderungen am Arbeitsplatz
--	--

2.10.2. Entsorgung

Einige der demontierten Materialien können wiederverwendet werden. Mit der Wiederverwertung einiger Teile oder Rohmaterialien aus gebrauchten Produkten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

HINWEIS 	Gefahr durch falsche Entsorgung! • Auch wenn die Entsorgung durch ein zugelassenes Fachunternehmen durchgeführt wird, muss der Betreiber der Anlage eine ordnungsgemäße Durchführung sicherstellen. • Entsorgen Sie alle Teile der Anlage so, dass Gesundheits- und Umweltschäden ausgeschlossen sind. • Wenden Sie sich an Ihre örtlichen Behörden, wenn Sie Informationen über Sammelstellen in Ihrer Umgebung benötigen. • Beachten Sie auch den umweltgerechten Umgang und die umweltverträgliche Entsorgung der Schmier- und Betriebsstoffe.
--	--



2.11. Konformität

EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

CE DECLARATION OF CONFORMITY

DÉCLARATION DE CONFORMITÉ CE

Wir / We / Nous

CodX Software AG

(Name des Herstellers oder seines Bevollmächtigten) (Name of the manufacturer) (Nom du fabricant)

Sinserstrasse 47, 6330 Cham, Switzerland

(Anschrift) (Address) (Adresse)

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt
declare under our sole responsibility that the product
déclarons sous notre seule responsabilité que le produit

OCR-Station V6 (CxArtNr. 42769)**OCR-Station V6 PLUS (CxArtNr. 42770)**

(Produktmodell/Gerätetyp/Produkt (Produkt-, Typen-, Chargen- oder Seriennummer))
 (Product model/apparatus model/product (product, type, batch or serial number))
 (Modèle de produit/modèle d'appareil/produit (numéro de produit, de type, de lot ou de série))

auf das sich diese Erklärung bezieht die einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union erfüllt.
to which this declaration relates is in conformity with the relevant Union harmonisation legislation.
auquel se réfère cette déclaration est conforme à la législation d'harmonisation de L'Union applicable.

ICE / EN 61000

(Harmonisierte Normen, einschliesslich des Datums der Norm oder Angabe anderer technischer Spezifikationen)
 (Harmonised standards, including the date of the standard or references to other technical specifications)
 (Normes harmonisées, y compris la date de celles-ci ou des autres spécifications techniques)

Gemäss den Bestimmungen der Richtlinien und Verordnungen; following the provisions of directives and regulations; conformément aux disposition des directives et règlements
 (Falls zutreffend) (If applicable) (Le cas échéant)

2020

(Jahr der Anbringung der CE-Kennzeichnung) (Year in which the CE marking was affixed)

Cham, 28.5.2020

(Ort und Datum der Ausstellung)
 (Place and date of issue)
 (Lieu et date)

Patrick Schumacher, CEO

(Name, Funktion und rechtsgültige Unterschrift)
 (Name, function and legally valid signature)
 (Nom, fonction et signature valide)



3. Kontakt

Kontakt	<u>www.codx.ch</u> <u>info@codx.ch</u> <u>+41 41 798 11 22</u>
Postadresse	CodX Software AG Sinserstrasse 47 6330 Cham Schweiz
Technischer Support	<u>https://support.codx.ch</u> <u>support@codx.ch</u> <u>+41 41 798 11 44</u>

